

Burgenländisches Volksliedarchiv

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT - / /

Ave Maria, bist voll der Gnaden

BURGENLÄNDISCHES  
VOLKSLIEDARCHIV  
216/3

156/26



Marz

165/21 oN

157/10

114/117

154/7

Stefan Maschl, 184 ff;

1. Ave Maria, bist voll der Gnaden, \* du bist stets unser Beschützerin; \* wan uns die Hölle sucht zu schaden, \* schütz deine Diener und Dienerin; \* du hast die Schlang besiegt \* und wann sie uns bekriegt, \* hilf uns Maria, Maria hilf!

2. Salve Regina, schönste aus allen, \* an dir niemals ein Makel war; \* da wir in Adam alle gefallen, \* warst du alleine aus der Gefahr; \* daß wir von Sünden rein, \* wenigst im Todbett sein, \* hilf uns Maria, Maria hilf!

3. O wie viel' wären zu Grund gegangen, \* o wie viel würden zur Linken stehn, \* wann du nicht hättest sie aufgefangen; \* da sie schon sollten unter-

gehn, \* reichst ihnen deine Händ; \* auch uns am letzten End \* hilf uns Maria, Maria hilf!

4. Wir sind zwar all sehr große Sünder, \* doch zeig' dich eine Mutter zu sein, \* und uns erkenn' für deine Kinder, \* tröst' und sag' wir g'hören dein; \* so rufen wir zugleich \* Jung und Alt, Arm und Reich; \* hilf uns Maria, Maria hilf!

5. Was uns verboten haben wir g'liebet, \* was uns geboten — war uns nicht recht, \* jetzt kommt die Reue, wir sind betrübet, \* so daß das Herze zerspringen möcht; \* wir beichten öffentlich \* und bitten inniglich, \* hilf uns Maria, Maria hilf!

6. Du kannst mit dein Sohn uns stets versöhnen, \* weil du unser' Fürsprecherin bist, \* wir wollen ernstlich mit bittern Thränen \* alles abwaschen was sündhaft ist; \* damit wir nimmer mehr, \* sündigen wie vorher; \* hilf uns Maria, Maria hilf!

7. Hier bei Maria hab'n Hilf gefunden, \* tausend und tausend ja noch viel mehr, \* in Leibs-Gebrechen und Seelen-Wunden, \* der Brunn der Gnaden wird niemals leer; \* so ruft wer rufen kann \* Mariam also an: \* hilf uns Maria, Maria hilf!

8. Niemand hat jemals zu dir geschrieen, \* den du, o Jungfrau, nicht hast gehört, \* dieß macht uns Hoffnung, die wir hier knien, \* all's zu erlangen was wir begehrt (die Augen dein \* die so barmherzig sein, \* hilf uns Maria, Maria hilf.) Oder: \* so rufet fort und fort \* zu Zell dem Gnadenort \* hilf uns Maria, Maria hilf; \* zu Zell dem Gnadenort, \* soll sein das letzte Wort, \* hilf uns Maria, Maria hilf!